

Einladung zum Besuch der Open-Air-Opernfestspiele in Heidenheim

Don Carlo im Rittersaal von Schloss Hellenstein

am 31. Juli 2020

Seit über 50 Jahren wird Schloss Hellenstein im Sommer zur Festspielbühne und bietet mit der mittelalterlichen Ruine des alten Rittersaals die atemberaubende Kulisse für die Opernfestspiele Heidenheim. Zwischen jahrhundertealten Mauern, Türmen und Erkern finden Oper und Konzert auf einer „der schönsten Freilichtbühnen Europas“ (Welt am Sonntag) statt.

Nachdem der Besuch von *Nabucco* und *Pique Dame* in den beiden letzten Jahren ein Erfolg war, habe ich auf Wunsch der Teilnehmer wieder 20 Karten für die Opernfestspiele in Heidenheim als Option genommen, und zwar für Freitag, den 31. Juli 2020.

In diesem Jahr wird die italienische Fassung von 1884 von *Don Carlo*, Oper in vier Akten von Giuseppe Verdi nach dem Drama Don Carlos von Friedrich Schiller in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln aufgeführt.

Programm:

ca. 16:30 h Abfahrt an untereinander abgesprochenen Orten in Ulm und Umgebung
in Fahrgemeinschaften (Abfahrtszeit bitte untereinander klären)

Parken ist am Parkplatz des Naturtheaters Heidenheim, Navi-Adresse: Hugo-Rupf-Platz 3, 89522 Heidenheim (Parkgebühr 2,50 €) oder in der Tiefgarage an der Schlosswirtschaft möglich (Preis ebenfalls 2,50 € - Abendpauschale am Automat eingeben).

Wer am Parkplatz direkt am Eingang zur Burg Hellenstein parken möchte, muss bis 17 h dort sein, da dieser Parkplatz um 17:00 Uhr abgesperrt wird. Das heißt, er muss auch früher anreisen und zu Fuß zur Schlosswirtschaft herunterkommen.

17:30 h Treffen in der Schlosswirtschaft, je nach Wetter sind Plätze auf der Terrasse oder im Restaurant reserviert fürs Abendessen

ca. 19:15 h Spaziergang zum Schloss in die Ruine des Rittersaales, wo die Open-Air-Aufführung stattfindet (Wegstrecke ca. 250 m).

Bei ungünstiger Witterung findet die Vorstellung im Festspielhaus Congress-Centrum statt. Ab 18:00 h können wir uns über ein Wettertelefon, das auf den Eintrittskarten angegeben ist, informieren.

19:30 h Wer möchte, kann sich vorher noch eine Einführung zu *Don Carlos* anhören. Wo die Einführung ist, ist am jeweiligen Veranstaltungsort ausgeschildert.

Es ist möglich, vor der Aufführung einen Stehtisch mit Getränken zu reservieren (die Getränke sind bei der Reservierung zu bezahlen); in der Pause stehen die Getränke dann an dem vorher reservierten Tisch. Ich werde die Bestellungen während des Abendessens entgegennehmen.

20:00 h Aufführung *Don Carlo*

ca. 23:00 h Ende der Vorstellung

Rückkehr zum Parkplatz und Heimfahrt

Kosten:

Tickets der Kategorie 3 (Reihe 15): 56,00 € je Ticket, bei mehr als 10 Teilnehmern abzüglich 10 %
= 48,60 € + Gebühr für die Zusendung

Bildung von Fahrgemeinschaften und dabei Beteiligung an den Fahrtkosten (Klärung untereinander)

Parkgebühren

Die Inhaltsangabe im Festspielheft sagt folgendes:

Solisten - siehe Anlage

Tschechischer Philharmonischer Chor Brünn

Stuttgarter Philharmoniker

Marcus Bosch, Dirigent

Georg Schmedleitner, Regie

Um die Macht in Spanien im Jahre 1560 kämpfen König Philipp II. und die Kirche in Gestalt des alten Großinquisitors. Die französische Prinzessin Elisabeth von Valois und der spanische Thronfolger Don Carlo lieben einander flammend, doch die Prinzessin muss Carlos Vater Philipp heiraten, um ihrem eigenen Volk Frieden zu bringen. Der Infant und der König geraten immer mehr in Konflikt: Der Freiheitskämpfer Marquis de Posa spannt Don Carlo für seine Zwecke (und damit gegen die politischen Interessen des Vaters) ein, Prinzessin Eboli verrät seine Liebe zu Elisabeth, und der Großinquisitor setzt Philipp zusätzlich mit Drohungen unter Druck. Halten Liebe, Freundschaft und familiäre Bande dem todbringenden Räderwerk der Macht stand?

Verdi schildert in einer seiner faszinierendsten Opern in dunklen Orchesterfarben die Charaktere, ihre Gefühle und die daraus entstehenden Situationen – von der ergreifenden Einsamkeits-Klage Philipps („Ella gammai m'amo/Sie hat mich nie geliebt“) bis zu den auf große Wirkung zielenden Chorszenen in der französischen Tradition der Grand Opéra. Als Regisseur hat Festivaldirektor Marcus Bosch wieder Georg Schmedleitner verpflichten können, der 2017 mit dem „Fliegenden Holländer“ ein spektakuläres Opernereignis für Heidenheim erarbeitet hat.

Die Hauptrollen in Don Carlo gehören ausnahmslos zum Lieblingsrepertoire der größten Sänger*innen – mit Elisabeth (Sopran), Prinzessin Eboli (Mezzosopran), Don Carlo (Tenor), Philipp und Großinquisitor (Bass) sind Paraderollen für fast jedes Stimmfach dabei.

Verdi musste das fünftaktige (und damit fast fünfstündige) Werk bei der Uraufführung 1867 in Paris kürzen – die Besucher hätten sonst ihren letzten Zug nicht mehr bekommen. Im Rittersaal zu Heidenheim erklingt die italienische Fassung von 1884, vier Akte prallvoller Opernmusik.

Nähere Details zu **Don Carlos** gibt es unter dem Link [https://de.wikipedia.org/wiki/Don_Carlos_\(Verdi\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Don_Carlos_(Verdi))

Anmeldungen mit Angabe, wer bereit ist, mit den eigenen PKW anzureisen und weitere Mitglieder mitzunehmen, bitte bis spätestens **1. April 2020** per Mail an no.bea@web.de. Die Kosten für die Karten inkl. Gebühren sind dann bis zum 10. April 2020 an mich zu überweisen. Dafür gibt es vorher eine gesonderte Mail mit Kontonummer und definitivem Preis an diejenigen, die sich angemeldet haben.

Beate Braun

23. Januar 2020

Handy: 0176 425 44 604 (auch für WhatsApps)

telefonischen Kontakt bitte nur am Tage der Aufführung selbst

BESETZUNG

Musikalische Leitung: Marcus Bosch
Inszenierung: Georg Schmiedleitner
Bühne Stefan: Brandtmayr
Kostüme: Cornelia Kraske
Lichtdesign: Hartmut Litzinger
Dramaturgie: Stephan Knies
Philipp II., König von Spanien: Pavel Kudinov
Don Carlo, sein Sohn: Sung Kyu Park
Rodrigo, Marquis von Posa: Lionel Lhote
Großinquisitor/Mönch: Randall Jakobsh/Alexander Teliga
Elisabeth, Prinzessin von Valois: Leah Gordon/Lada Kyssy
Prinzessin Eboli: Zlata Khershberg
Tebaldo/Stimme vom Himmel: Michaela Maria Mayer
Graf von Lerma: Paulo Paolillo
Herold: Christoph Wittmann
sechs Gesandte: u.a. Daniel Weiler
Abenddirigate: Marijn Simons, N.N.
(Nachwuchsdirigenten-Förderung)
Festspielchor: Tschechischer Philharmonischer Chor Brünn
Chorleiter: Petr Fiala
Festspielorchester: Stuttgarter Philharmoniker
Statisterie der Opernfestspiele Heidenheim